



Ausschuss für Bau und Verkehr am 21.06.2005 Nr. 8.3 der TO	öffentlich
	Vorlagen-Nr.: FB 3/183/2005
Dez. I FB 3	Datum: 10.06.2005
FBL / stellv. FBL FB Finanzen Dezernat I / II Der Bürgermeister	

Mitteilungsgegenstand:

Bürgerantrag

hier: Maßnahmen zur Verbesserung der verkehrlichen Situation auf der Ascheberger, Mühlen, Selmer und von-Ketteler-Straße

III. Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr am 12.04.2005 wurde die Verwaltung beauftragt, die Angelegenheit mit den Antragstellern des Bürgerantrages zu erörtern und die Ergebnisse dem Ausschuss mitzuteilen.

Am 10.05.2005 fand ein Gespräch mit Vertretern der Anliegergemeinschaft statt. Das Gespräch verlief sehr konstruktiv, wobei die Verwaltung zusammen mit Herrn Drees von der Straßenverkehrsaufsicht des Kreises Coesfeld erläuterte, welche Maßnahmen unter Abwägung der Sach- und Rechtslage umgesetzt werden bzw. nicht realisiert werden können.

Im Einzelnen wurde folgendes besprochen:

- Die Empfehlung der Anlage von Fußgängerüberwegen in den im Bürgerantrag aufgeführten Bereichen wurde an den Kreis Coesfeld weitergeleitet. In diesem Zusammenhang wird vor den Sommerferien 2005 ein Ortstermin mit der Straßenverkehrsaufsicht stattfinden, in dem insbesondere der Schülerverkehr vor 8.00 Uhr im Bereich des Kreisverkehrs „Rott“ beobachtet wird.
- Die Beschilderung zum Gewerbegebiet Ascheberger Str. wurde zwischenzeitlich im Zuge der B 235 und B 58 ergänzt. Diesbezüglich äußerten die Anlieger den Wunsch, zusätzlich die Gewerbegebiete Wieschebrink und Tetekum sowie die Fa. Maggi von Ascheberg kommend vor Einmündung der Ascheberger Straße auszuschildern. Die Verwaltung sagte zu, die Angelegenheit an den zuständigen Straßenbaulastträger weiterzuleiten.
- Eine Beschilderung „Durchfahrt für LKW verboten, Anlieger frei“ auf der Mühlenstraße wird von der Straßenverkehrsaufsicht nochmals geprüft.
- Zusätzliche Querungshilfen, alternierendes Parken sowie die Anlage eines Schutzstreifens für Radfahrer auf der Selmer Straße kommen nicht in Betracht. Fahrbahneinengungen auf der Selmer Straße und ggf. Ascheberger Str. wurden unter der Voraussetzung der finanziellen Beteiligung der Anlieger (Materialkosten) in Aussicht gestellt.
- Für den Bereich der Mühlenstraße wird die Verkehrssicherheit für Radfahrer an der Lichtzeichenanlage/Kreuzungsbereich bei der Einordnung in die vorhandene Tasche für Fahrradfahrer anl. eines Ortstermins vor den Sommerferien mit der Straßenverkehrsaufsicht erneut untersucht. Weitere Maßnahmen in diesem Straßenabschnitt sind nicht vorgesehen.